



Mittwoch, den 09. November 2011

Nummer 45

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Glöckler, für den Inseratenteil: A. Stähle, Stockach.
Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle, Postf. 1254, 78329 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40,
E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



Den Opfern zum Gedenken als Mahnmal für den Frieden

- Ehrenmale sind Orte der Erinnerung gegen das Vergessen.

Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2011 am Ehrenmal bei der Einsegnungshalle

am Volkstrauertag, 13.11.2011,
um 10:30 Uhr

- Ein Ehrenmal bedeutet Stimme und Vermächtnis derer, die umkamen. Ihre Namen sollen Nachhall finden, sichtbar für alle zukünftigen Generationen.
- Die unzähligen, unmenschlichen Opfer fordern den Einsatz und die Verpflichtung unserer und zukünftiger Generationen für Frieden und die Absage an die Gewalt wie Terror, Unterdrückung und Kriege – die Verpflichtung für ein humanes Zusammenleben der Menschen und Völker über die Landesgrenzen hinaus.

Die Einwohnerschaft und die Vereine sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Ortsverwaltung Waltershofen

Schulhalde 12

Telefon **9443-0**
Telefax **9443-24**
E-Mail **ov-waltershofen@stadt.freiburg.de**
Internet **www.freiburg.de**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13:30 – 18:00 Uhr

Vorsprachen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 15:30 Uhr nach vorheriger Vereinbarung sowie nach Vereinbarung auch zu anderen Terminen.

Perspektiven der Nahversorgung für Waltershofen und Freiburg

- Infoveranstaltung am Freitag, 18.11.2011 in der Steinriedhalle -

Die wohnortnahe Versorgung mit Lebensmitteln und anderen Dingen des täglichen Bedarfs ist wichtig. Steigende Energiepreise, Fragen der Ökologie, des sozialen Zusammenlebens und der Kommunikation sowie eine wachsende Anzahl an älteren nicht mehr so mobilen Menschen lassen den Bedarf an der Grundversorgung nahe am Wohnort wachsen.

Die Stadt Freiburg hat mit dem Märkte- und Zentrenkonzept seit knapp 20 Jahren ein erfolgreiches planerisches Instrument eingesetzt. Hier wird unter anderem auf die langfristige und qualitätsvolle Nahversorgung in den Stadtteilen gesetzt.

Trotz wachsendem Bedarf ist die Sicherung der wohnortnahen Versorgung jedoch in den letzten Jahren nochmals schwieriger geworden. Der Einzelhandel erfährt einen dynamischen Strukturwandel sowie verschärften Wettbewerb. Vor allem einwohnerschwache Stadtteile und Wohnbereiche bekommen das zu spüren.



Hilfe in Not! Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransporte	0800 19222
Polizeiposten Rieselfeld	0761 4768700
Mo. – Fr. 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr in dringenden Fällen Polizeirevier Freiburg-Süd	0761 882-4421
badenova – kostenlose Hotline	0800 2767767
(Störungen in der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser)	
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Umwelttelefon	0761 201-6107
Wildunfälle und -schäden	0171 8118928



Ärztlicher Notdienst

▼ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Vermittlung des ärztlichen Notfalldienstes der niedergelassenen Ärzte erfolgt für das Wochenende und für Feiertage über die Rettungsleitstelle Freiburg unter **01805 19292-300**.

▼ Apotheke

Mittwoch, 09.11.11

Kaiserstuhl-Apotheke Eichstetten, Tel. 07663 1205

Donnerstag, 10.11.11

Sonnenberg-Apotheke Opfingen, Tel. 07664 1552

Freitag, 11.11.11

Reben-Apotheke Oberrotweil, Tel. 07662 1818

Samstag, 12.11.11

Apotheke am Gutshof Umkirch, Tel. 07665 51626

Sonntag, 13.11.11

Europa-Apotheke Breisach, Tel. 07667 942055

Montag, 14.11.11

Reben-Apotheke Oberrotweil, Tel. 07662 1818

Dienstag, 15.11.11

Rats-Apotheke Bötzingen, Tel. 07663 1470

Mittwoch, 16.11.11

Apotheke zum Roten Fingerhut Ihringen, Tel. 07668 317

Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8:30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter Tel. **01805 002963**.

▼ Zahnarzt

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 01803 22255542

▼ Hebamme

Gisèle Steffen, Waltershofen, Tel. 07665 972527

▼ Tierarzt

Tel. 07667 7175



Kirchliche Sozialstation Tuniberg

Kirchliche Sozialstation Tuniberg e. V. - Nachbarschaftshilfe -,
Am Dürleberg 1, 79112 Freiburg-Opfingen, Tel. 07664 3057;
www.sozialstation-tuniberg.de; in dringenden Fällen
Tel. 07664 912001;
Sprechstunden: Mo. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr; nachmittags nach
Vereinbarung

So verfügt Waltershofen nach Schließung des Lebensmittelgeschäftes im Ortszentrum vor einigen Monaten nicht mehr über eine umfangreiche Möglichkeit der Nahversorgung.

Dieser Entwicklung muss nicht tatenlos zugesehen werden. Viele Beispiele aus der Praxis zeigen, dass auch auf kleinerer Fläche, auf Basis eines bürgerschaftlichen Engagements oder mit sozialem Ansatz spezielle, standortgerechte und tragfähige Lösungen gefunden werden können.

Die Stadt Freiburg lädt aus diesem Anlass herzlich zur Infoveranstaltung am Freitag, den 18. November, um 15:00 Uhr in die Steinriedhalle ein. Experten und Praktiker werden hierbei praxisorientierte Beispiele zur Nahversorgung vorstellen und anschließend für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung stehen. Alle an dieser Thematik Interessierten sind gebeten, sich diesen Termin vorzumerken.

Umfrage zur Ortsentwicklung Waltershofens endet kommende Woche

- Unterstützen Sie durch Ausfüllen des Fragebogens die Diplomarbeit von Studentinnen der RWTH Aachen und dadurch auch Ihre Ortschaft Waltershofen, für die die Diplomarbeit wichtige Erkenntnisse liefern kann
- Weitere Fragebogen sind noch bei der Ortsverwaltung im Rathaus erhältlich
- Abgabemöglichkeit im Rathaus, in der örtlichen Sparkasse oder Volksbank im Briefkasten oder Sammelbehälter
- Abgabefrist: **15. November**

Internetverbindungen in Waltershofen – Informationsveranstaltung der Firma KOM4TEL gut besucht

Auf großes Interesse ist der Info-Abend der Firma Kom4tel Ende Oktober gestoßen. Die Firma will Internetverbindungen über Richtfunk als mögliche Verbesserung in der Ortschaft anbieten. Wegen derzeitigen Kapazitätsproblemen bei Kom4tel kann eine **Umstellung jedoch frühestens ab Dezember dieses Jahres** erfolgen. Weitere Informationen über Preisgestaltung und Vorgehensweise erhalten Interessierte bei der Ortsverwaltung oder direkt bei der Firma Kom4tel.

Volksabstimmung über „Stuttgart 21“ am 27. November 2011

Am Sonntag, 27. November 2011, findet zum ersten Mal in der Geschichte des Landes Baden-Württemberg eine Volksabstimmung über eine Gesetzesvorlage der Landesregierung, die vom Landtag abgelehnt wurde, statt. Abgestimmt wird darüber, ob die im Landtag gescheiterte Vorlage „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz)“ Gesetz wird oder nicht.

Nehmen Sie Einfluss auf das politische Geschehen im Land und machen von Ihrem Abstimmungsrecht Gebrauch!

Anträge auf Briefabstimmung

- über die Ortsverwaltung Waltershofen mit dem auf der Stimmbenachrichtigung abgedruckten, vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Antragsvordruck bis Donnerstag, 24.11.2011, 12:00 Uhr;
- beim Wahlamt Freiburg, Fahnenbergplatz 4, schriftlich, mündlich (aber nicht telefonisch) oder per e-Mail (wahlamt@stadt.freiburg.de) bis Freitag, 25.11.2011, 18:00 Uhr; in begründeten Ausnahmefällen (z. B. plötzliche Erkrankung) bis Sonntag, 27.11.2011, 15:00 Uhr.

**Bürgerengagement****»Z'sämme«
Bürgernetz Waltershofen e.V.**

– KALENDER –	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Kontakt
... am Dunnschtig	Donnerstag, 10.11.	ab 15 Uhr	Vereinsheim des Tennisclubs	Uli Glöckler, Tel. 8630
... hablamos castellano	Donnerstag, 10.11.	17 Uhr	Propsteiweg 13	Alcira Albrecht Tel. 5794
... walken	montags und mittwochs	9:00 Uhr Tennisplätzen	Infotafel bei den	Peter Rothfuß, Tel. 6718
... tanzen	montags	18:30 – 19:30 Uhr	Bürgersaal im Rathaus	Lisa Berg, Tel. 8672, und Gerdi Jeßen, Tel. 5570
... helfen	ist immer möglich	Angela Vitt, Tel. 942424		

Interessierte sind zu allen Terminen herzlich eingeladen! Bitte setzen Sie sich mit den Ansprechpersonen direkt in Verbindung! Weitere Informationen sind auf der Homepage unter www.zaemme.net zu finden.

Neues im Internet auf www.zaemme.net: Der Umbau des Farrenstalls zum Begegnungshaus soll natürlich auch auf Fotos dokumentiert werden, dazu wurde unter >Projekte>Begegnungshaus>Bau-Album eine eigene Albumseite eingerichtet. Die aktuelle Bilderserie zeigt einige Eindrücke vom „Urzustand“ sowie die ersten Ausräumaktionen – und was dabei sichtbar wurde. **‘Z’sämme wandern’** war auf dem „Lebensweg St. Ulrich“ unterwegs, wunderschöne Herbstbilder von dieser spirituellen Wanderung gibt es unter <Fotoalben oder >Projekte>Wandern.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.:**Aufruf zur Haus- und Straßensammlung**

Traditionell werden von Allerheiligen bis zum Volkstrauertag durch ehrenamtliche Helfende in Baden-Württemberg oder mittels Einzahlungen für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Spenden gesammelt. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet deshalb herzlichst darum, dass die Waltershofener Bürgerinnen und Bürger mit einer Spende per Überweisung helfen.

Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern. Er baut und betreut die Ruhesstätten von über 2,3 Millionen deutschen Kriegstoten. Auch im Inland hat der Volksbund Aufgaben zu erfüllen, für die er auf Unterstützung angewiesen ist. Alleine in Baden-Württemberg befinden sich über 85.000 Kriegsgräber, für deren Pflege der Volksbund beratend zuständig ist. 66 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges müssen viele Anlagen saniert werden, damit ein dauerndes Gedenken auch in unserer Heimat möglich ist.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei. **Spendenkonto: 012 252 bei der Sparkasse Bodensee (BLZ 690 500 01).** Ein Überweisungsformular liegt diesem Mitteilungsblatt bei.

Der neue Waltershofen-Kalender ist da!

„Waltershofen 2012“ heißt ein Monatskalender im A4-Format mit 13 Fotos von Waltershofen und dem Tuniberg. Der Kalender kann im Rathaus, in der Sparkasse, im Jugendtreff oder bei Barbara und Johannes Fiedler (Martackertenstr. 24a) angesehen und zum Preis von 8,90 Euro erworben oder per eMail oder Kontaktformular auf der Homepage bestellt werden. Der Erlös aus dem Verkauf des Kalenders kommt dem Verein „Z'sämme“ zugute.

Bei obengenannten Stellen gibt es auch noch Exemplare der DVD „Rund um den Farrenstall“ zum Preis von 9,90 Euro, ebenfalls ein schönes Weihnachtsgeschenk.

**WALTERSHOFEN
AKTUELL**

- **Martinsumzug am Freitag, 11.11.2011;** Beginn 17 Uhr in der Kirche oder 18 Uhr an der Winzerhalle (siehe auch Schulnachrichten)

- **Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Sonntag, 13.11.2011,** um 10:30 Uhr am Ehrenmal bei der Einsegnungshalle

**Jubiläen**

12.11.
Martha Rihm, Blumeneckstr. 7

71 Jahre

**Jugendinfos****Jugendtreff Waltershofen**

Donnerstag, 10. November: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff (Laternenbau); 18 bis 21:30 Uhr Treff „8+“ – offener Treff für Mädchen und Jungen ab 8. Klasse.

Freitag, 11. November: 17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (Wii-Turnier).

Montag, 14. November: 17 bis 19 Uhr „Treff 5-bis-7“ – offener Treff für Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klassen (Wii- oder PS-Turnier).

Dienstag, 15. November: 15 bis 17:30 Uhr Kindertreff (Puzzles mit der Laubsäge); 18 bis 21:30 Uhr Treff „8+“ – offener Treff für Mädchen und Jungen ab 8. Klasse.

Adresse: Breikeweg 3, Telefon 07665 8757

Internet: www.kjtw.de



Aus den Schulen

Hofackerschule: Protokoll der 3. Schulversammlung vom Mittwoch, den 26.10.11

Die Moderatoren sind Aron Bartusel und Luisa Wagenbichler. Sie begrüßen die ganze Schule zur dritten Schulversammlung in diesem Schuljahr. Das heutige Thema ist „Streit auf dem Schulhof und auf dem Schulweg“, vorbereitet von der Klasse 3. Zu Beginn singen alle Kinder das Lied „Was du nicht willst was man dir tut, das füg auch keinem anderen zu“. Nach dem Lied bitten die Moderatoren die Vorbereitungsgruppen nach vorne. Sie spielen gute Beispiele zu den Themen:

- Spielregeln einhalten
- Rutschbahnregeln einhalten
- Spielsachen gerecht aufteilen
- Spielsachen nach der Pause aufräumen.

Danach überlegen die Kinder, ob zwei freiwillige Kinder aus der Schule ausgesucht werden sollten, die nach der Pause über den Schulhof gehen und überprüfen, ob auch keine Spielsachen auf dem Pausenhof liegen geblieben sind. Aber dann fiel die Entscheidung, dass jeder Schüler seine Spielsachen selber aufräumen sollte. Dann wurden noch zwei Schiedsrichter gewählt: Pirmin Meyer und Moritz Dorst, die in den Pausen das Fußballspiel abwechselnd betreuen sollten. Zum Abschluss sangen alle den Hofackersong.

Das Protokoll wurde geschrieben von Danico Landmann und Maurizio Kassa, Klasse 4 Hofackerschule.



Schulverein Hofackerschule Waltershofen e.V.

Sankt Martin - Laternenumzug am Freitag 11.11.2011

Beginn: 17:00 Uhr in der Kirche

Nach der Martinsgeschichte in der Kirche folgt der gemeinsame Laternenumzug zur Winzerhalle. An der Winzerhalle gibt es in diesem Jahr wieder Grillwürstchen, Brezeln, Glühwein, Kinderpunsch und Apfelsaftchorle. Wir freuen uns auf viele Kinder mit Ihren Familien.

Auch bei Regen findet die Veranstaltung auf jeden Fall statt, bei Dauerregen dann um 18:00 Uhr direkt an / in der Winzerhalle.

Dieses Jahr möchten wir eine Kleidersammlung zu Gunsten des Malaika Children`s Home durchführen. Das Waisenhaus liegt im Westen Kenias und gibt den Kindern ohne Eltern ein neues Zuhause. Dies ist derzeit für 130 Kinder und 38 Jugendliche möglich (www.malaikashome.de). Zu diesem Zweck können die Kinder ein Kleidungsstück mitbringen (was vielleicht zu klein geworden ist) und zu Beginn des Singens in der Kirche ablegen und damit den Martinsgedanken zum Ausdruck bringen.

Aus Gründen der Sicherheit sind Fackeln an diesem Umzug nicht erlaubt. Die Feuerwehr und der Schulverein danken für das Verständnis.

Vielen Dank bereits jetzt für die Unterstützung bei allen Spenden, der Schule, den Helfenden, den Schauspielern, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Musikverein, der Winzergenossenschaft Waltershofen und der Ortsverwaltung.



Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Elisabeth:



Danke ...

sagen die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth für ihre neuen Sicherheitswesten, die sie von der Volksbank Breisgau Süd eG erhalten haben. Damit sind sie in der dunklen Jahreszeit auf den Straßen deutlicher und schneller zu erkennen – eine gute Sache!



Umweltecke

Umweltzone in Freiburg: Ab 1. Januar 2012 Fahrverbot für Fahrzeuge mit roter Plakette

Ab 1. Januar 2012 dürfen auch Fahrzeuge mit roter Plakette – wie bereits seit 2010 Fahrzeuge ohne Plakette – nicht mehr in die Umweltzone in Freiburg fahren. Grundlage für das Fahrverbot in die Umweltzone ist der Luftreinhalteplan von 2009, durch den die Stickstoffdioxid- und Feinstaubbelastung nach den Vorgaben der Europäischen Union reduziert werden soll. Die vom Fahrverbot betroffenen Fahrzeughalter sollten sich rasch über eine mögliche technische Nachrüstung informieren. Kann das Fahrzeug durch die Nachrüstung eine grüne Feinstaubplakette erhalten, so darf es weiterhin in die Umweltzone fahren. Ab 1. Januar 2013 dürfen dann auch Fahrzeuge mit einer gelben Plakette nicht mehr in die Umweltzone fahren.

Nur wenn das Fahrzeug technisch nicht nachrüstbar und der Fahrzeughalter finanziell nicht in der Lage ist, ein für Umweltzonen zugelassenes Fahrzeug anzuschaffen und das Fahrzeug mit roter Plakette bereits vor dem 1. Januar 2010 auf den Halter zugelassen worden ist, kann die Straßenverkehrsbehörde eine Ausnahmegenehmigung vom Fahrverbot erteilen. Darüber hinaus gibt es nur wenige weitere Ausnahmen. Weitere Informationen hierzu sowie die Antragsunterlagen sind unter www.freiburg.de/umweltzone zu finden.



Müllentsorgung

Nächster Abfuhrtermin: Freitag, 11. November

westlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher und 14-tägiger Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)
- grüne Tonne
- gelber Sack

östlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)

Glascontainer beim Friedhof, an der Hitzelhalde (Nähe Baugebiet Giesental) sowie im Gewerbe-Mischgebiet Moos am Ende der Stichstraße Burgmatt. Bitte halten Sie aus Rücksicht mit der Nachbarschaft die vorgeschriebenen Einwurfzeiten ein: **werktags von 8:00 – 19:00 Uhr!**

Sperrmüllbörse: Wer noch gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken hat, kann dies über die Ortsverwaltung hier kostenlos veröffentlichen.

Hundekotbeutel erhalten Sie bei Ihrer Ortsverwaltung oder im Automat hinter der Steinriedhalde.

Zu verschenken:

- Buchsbäume in verschiedenen Größen, Ilex (Stechpalme) max. 1 Meter hoch, blaubeerige Berberitze max. 1 Meter hoch, Lungenkraut-Setzlinge (Frühjahrsblüher, Heilkraut, Insekten-Nützling); Tel. abends 5770



Landwirtschaftsinfos

Der BLHV – Ortsverein Freiburg-Tuniberg informiert

Die AGUS Markgräflerland ruft mit ihrem „AktionsBündnis Fessenheim stilllegen. JETZT!“ für **Sonntag, den 13. November 2011**, um 14:00 Uhr zu einer Treckerdemonstration zur Kundgebung für die Stilllegung des AKW Fessenheim auf. Der BLHV-Ortsverein Freiburg-Tuniberg beteiligt sich daran. Wer teilnehmen möchte, soll sich bei Arno Fünfgelt, Tel. 0170 1587568, oder Heinrich Rupp, Tel. 07664 4229, zwecks Abfahrtszeit und Ort melden.



Infos für die Winzerschaft

Die Weinbauberatung informiert: Bodenuntersuchungen im Fünfjahresturnus im Weinbau

Eine gezielte Düngung von Phosphor, Kali, Magnesium und Bor ist nur durchführbar, wenn Werte über die Bodengehalte vorliegen. Zur Beurteilung der Bodenfruchtbarkeit ist der Humusgehalt einer der wichtigsten Anhaltspunkte. In Zusammenarbeit mit der Weinbauberatung wird deshalb wieder zur routinemäßigen Bodenprobenaktion aufgerufen.

Da die Nährstoffgehalte der einzelnen Rebgrundstücke stark unterschiedlich sein können, ist eine Untersuchung aller Grundstücke vorteilhaft; nach der Richtlinie für den umweltschonenden Anbau ist dies erforderlich. Die langjährigen Erfahrungen zeigen, dass eine Mischprobe der Bodenschicht 0 - 30 cm ausreicht. **Bohrstöcke und Anleitungen zur Probennahme stehen bei Norbert Dangel, Benleweg 2, zur Verfügung. Die Bodenprobensammelaktion soll bis ein-**

schließlich 26.11.2011 abgeschlossen sein. Alle Winzer sind zur Teilnahme aufgerufen!

Der Winzer erhält für jedes seiner untersuchten Grundstücke einen Düngeplan für die nächsten 5 Jahre. Nach dem Vorliegen der Untersuchungsergebnisse findet eine Auswertungs- und Informationsversammlung statt.

Die am 01.07.1996 vollständig in Kraft getretene Düngeverordnung legt für das gesamte Bundesgebiet einheitliche rechtliche Rahmenbedingungen für die umweltverträgliche Ausbringung von Düngemitteln fest. Mit dieser Regelung wurden die Grundsätze der „guten fachlichen“ Praxis näher bestimmt und Teile der EU - Nitratrichtlinie in nationales Recht umgesetzt. Es wird darauf hingewiesen, dass die betroffenen Betriebe mit der Teilnahme an der Bodenprobenaktion die rechtlichen Anforderungen erfüllen.

Pflanzenschutz - Sachkundelehrgang für Landwirte und Winzer

Das Pflanzenschutzgesetz schreibt vor, dass alle Personen, die Pflanzenschutzmittel ausbringen, sachkundig sein müssen. Landwirte, Winzer, Gärtner usw. mit einer entsprechenden fachlichen Ausbildung sind sachkundig im Sinne dieses Gesetzes.

Die Landwirtschaft in unserer Region ist geprägt durch einen hohen Anteil an Nebenerwerbslandwirten und Nebenerwerbs- und Hobbywinzern, die häufig keine entsprechende fachliche Ausbildung und damit auch keinen Pflanzenschutz-Sachkundenachweis besitzen. Speziell bei dieser Gruppe besteht ein dringender Bedarf an fachlicher Schulung. Um diesen Bedarf abzudecken und um den Anforderungen des Pflanzenschutzgesetzes Genüge zu tun, veranstaltet das Landratsamt im kommenden Winter Pflanzenschutz - Sachkundelehrgänge für Landwirte (Ackerbau/Grünland) und Winzer. Ein Lehrgang umfasst fünf Unterrichtstermine und schließt mit einer Prüfung ab. Die Ausbildungsschwerpunkte sind Biologie von Krankheiten, Schädlingen und Nützlingen, Anwenderschutz, gesetzliche Regelungen sowie Mittelberechnung.

Der Sachkundelehrgang für den Bereich Kaiserstuhl, Tuniberg und Glottertal findet statt am 26.01.2012 um 19:30 Uhr in der Winzergenossenschaft Oberbergen mit Folgeterminen am 02.02.2012, 09.02.2012, 23.02.2012 und 01.03.2012, die Prüfung am 09.03.2012.

An dem Sachkundelehrgang interessierte Personen sollten sich schriftlich unter Angabe von Namen, Adresse und Geburtsdatum bis spätestens 09.12.2011 beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, Europaplatz 3, 79206 Breisach, Fax-Nr. 0761 2187-5899, anmelden. Die Prüfungsgebühr beträgt 30 Euro.

Weitere Auskünfte erteilen die Weinbauberater Burtsche und Zuberer (Tel.-Nr.: 0761 2187-5858 oder 2187-5828).

Rebschnittkurs und Maschinenvorführung

Der **Winzerkreis Opfingen** lädt alle interessierten Winzer/innen am **Freitag, den 11.11.2011, um 14:00 Uhr zu einem Rebschnittkurs** ein. Zunächst werden aktuelle Akku- und Luftdruckscheren sowie Vorschneidemaschinen vorgeführt. Im Anschluss wird der Rebschnittkurs von Weinbauberater Egon Zuberer durchgeführt. Treffpunkt ist beim Aussiedlerhof Schmidt, Ruländerallee 51 in Opfingen.



Bildungsangebote

Weiterbildung zum Konstrukteur

Im deutschen Maschinen- und Anlagenbau herrscht allgemeiner Fachkräftemangel. Jedes zehnte Unternehmen klagt über diesen Zustand. Die Anzahl der Stellenanzeigen für Konstrukteure hat sich binnen einem Jahr mehr als verdoppelt. Dies ist für Facharbeiter die

Chance, sich zum geprüften Konstrukteur weiterzubilden. Die **Gewerbe Akademie bietet ab dem 1. Februar 2012 eine Fortbildung „Geprüfter Konstrukteur, Fachrichtung Maschinen- und Anlagentechnik“** an. Dazu veranstaltet das Bildungshaus am **Dienstag, 22. November, ab 18 Uhr** in der Gewerbe Akademie einen **Informationsabend**.

Das Besondere dieses Lehrgangs: Der Lernstoff ergibt sich direkt aus der beruflichen Praxis. Es werden typische Arbeitsaufgaben aufgegriffen und daraus der Lernstoff abgeleitet. Wer die Prüfung besteht, erhält einen anerkannten Abschluss, der im Umfang und Niveau einem Meisterabschluss entspricht.

Arbeitsmethodik, Konstruktionslehre und Arbeitsorganisation wie integrierte Fertigung, Rechnergestützte Produktionsplanung sowie Qualitätsmanagement und Kalkulation sind die tragenden Inhalte dieser Fortbildung. Arbeitsgestaltung, Werkstofftechnologie und Konstruktion in 3D, CAD, CAM ergänzen den Lehrplan. Die Fortbildung wird mit Meister-BaföG gefördert. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Tel. 0761 152500.



Verschiedenes

Bildungshaus Kloster St. Ulrich: Advent entgegengehen - Besinnungswochenende für die ganze Familie

Die Adventszeit bietet Familien die Chance, sicher wieder mehr Zeit zu schenken und miteinander die 4 Wochen vor Weihnachten zu gestalten. Feste und Symbole im Advent, ihre Bedeutung, praktische Anregungen, singen, spielen, zur Ruhe kommen sind wichtige Elemente dieses Wochenendes vom **18. - 20. November 2011**. Weitere Infos: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil, Tel. 07602 910126, Fax 07602 910190, e-Mail: sabine.riesterer@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de.



Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinden

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom 12.11. – 20.11.2011

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)

St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)

Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

Telefon 07664 40298-0; **Fax** 40298-18

E-mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Telefon: 07665 6431

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664 5401

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler

Tel. 07664 5618

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664 3122

Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665 7956

Samstag, 12.11. – Heiliger Josaphat, Bischof von Polozk –

- Zählung der Gottesdienstteilnehmer -

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

für Herta und Anton Ehrat und verstorbene Angehörige

Sonntag, 13.11. – 33. Sonntag im Jahreskreis –

- Zählung der Gottesdienstteilnehmer -

09.00 Eucharistiefeier (Mu)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

10.30 Kindergottesdienst (Mu)

Montag, 14.11.

17.00 Informationstreffen und Kennenlernen

„Lebendiger Adventskalender“

für alle Gastgeber und Musikanten im Pfarrzentrum in Munzingen

19.00 ökum. Abendgebet in der Kapelle St. Bartholomae

Dienstag, 15.11.

18.00 Rosenkranzgebet (Mu)

18.30 Eucharistiefeier (Mu)

Donnerstag, 17.11.

18.00 Rosenkranzgebet (Wa)

18.30 Eucharistiefeier (Wa)

für Ilse Heitzler und Alfred Ullmann

18.00 Rosenkranzgebet und Andacht (Mu)

Samstag, 19.11. – Heilige Elisabeth, Landgräfin von Thüringen –

- Diaspora-Kollekte –

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

für Agathe und Eugen Moll und Angehörige; für Desiré und

Ruth Bohn,

für Leo und Margarete Merk und Philipp und Frieda Schopp

Sonntag, 20.11. – 34. Sonntag im Jahreskreis –

- Christkönigssonntag -

- Diaspora-Kollekte –

09.00 Eucharistiefeier (Wa)

10.30 Eucharistiefeier (Opf) mit Aufnahme der Ministranten

Nächster Kindergottesdienst in Munzingen am

Sonntag, 13.11. um 10.30 Uhr

Montag, 14. November, um 17:00 Uhr im Pfarrzentrum in Munzingen

Informationstreffen und Kennenlernen **Lebendiger Adventskalender**

für alle Gastgeber und Musikanten

Bilder- und Vortragsabend: „Land, Leben und Leute in Peru“

Im Sommer waren wir, Angelika und Rudolf Vögele, bekanntlich für einige Wochen in unserer Partnergemeinde San Felipe in Soritor. Mit sehr vielen Eindrücken und Erlebnissen in dieser Pfarrei ausgestattet haben wir von dort aus dann auch noch eine Reise über die Anden bis an den Pazifik unternommen. Damit hat sich unser Bild von Peru, das wir im letzten Jahr eher im Süden und von seiner „Bilderbuchseite“ her erfahren haben, ein wenig vervollständigt bzw. auch korrigiert. Peru ist allein landschaftlich äußerst vielfältig, wirtschaftlich offenbar arm, aber von den Bodenschätzen her zugleich sehr reich. Das Leben zeigt sich in all seinen Facetten und die Leute erscheinen auf den ersten Blick viel zufriedener als wir im reichen Europa. Aber der erste Blick kann oft auch täuschen ...

So möchten wir alle Interessierte sehr herzlich einladen zu einem Bilder- und Vortragsabend **am Sonntag, dem 13. November 2011, um 18:00 Uhr im Munzinger Pfarrzentrum St. Stephan** (Kaplaneigasse 6). Neben Bildern zu dem Themen «Land», «Leben» und «Leute» in Peru und Berichten über unsere Erfahrungen bieten wir natürlich auch Getränke und kleine Köstlichkeiten aus diesem Land. **Der Eintritt ist frei** – Spenden werden wir aber nicht ablehnen...

Im Namen des Eine-Welt-Kreises St. Stephan
Angelika und Rudolf Vögele

ST. MARTIN in OPFINGEN

Wir laden alle Kinder und ihre Eltern ein zur diesjährigen Martinsfeier in Opfingen am **Donnerstag, 10.11. 2011**. Dieses Jahr zeigen die Pfadfinder in einem selbst gedrehten **Martins-Film** Szenen aus dem Leben des Hl. Martin. Die Feier beginnt um **18 Uhr** in der St. Nikolaus-Kirche, begleitet von der Jugendkapelle Opfingen. Anschließend ziehen wir mit dem **Laternenumzug** durch die dunklen Straßen. Den Abschluss bildet wie gewohnt das große **Martinsfeuer** bei der St. Nikolaus-Kirche. Dort teilen wir uns die Brezeln, die in diesem Jahr vom Musikverein Opfingen gestiftet werden.

Kath. Kirchengemeinde Opfingen
Seelsorgeeinheit Tuniberg

Am Donnerstag, 10., und am Donnerstag, 17.11., basteln die Frauen des Frauenbundes noch einmal Sterne für den Christbaum in der St. Nikolauskirche. Helfer aus der Seelsorgeeinheit sind herzlich willkommen. Nach einer kurzen Einführung kann jeder seinem Basteltablet freien Lauf lassen. Treffpunkt: 20 Uhr im Gruppenraum der St. Nikolauskirche. Wir freuen uns auf tatkräftige Mithelferinnen. Die Vorstandsfrauen

Klara von Assisi

- Film und Vortrag mit Catherine Weidemann -

Vor 800 Jahren, am Palmsonntag 1211, verließ die 18jährige Klara von Assisi ihr adeliges Elternhaus, um nach dem Beispiel des Franziskus ein armes Leben in den Fußspuren Jesu Christi zu beginnen, allerdings – anders als Franziskus und seine Brüder – in der stillen Zurückgezogenheit des Klosters von San Damiano außerhalb der Stadtmauern Assisis. Dieser Aufbruch mündet in einer lebendigen Frauengemeinschaft, die bis heute begeisterte Schwestern und faszinierte Freunde/Innen findet.

Die Franziskanische Familie feiert dieses Jubiläum von Palmsonntag 2011 bis zum Klarafest am 11. August 2012 mit Gottesdiensten, Besinnungstagen und Veranstaltungen zu Klara von Assisi.

Wer war diese Klara von Assisi? Wie hat sie mit ihren Mitschwestern gelebt? ... Hat sie uns heute noch etwas zu sagen? Diesen Fragen wollen auch wir im Jubiläumsjahr nachgehen und Gelegenheit bieten, Klara von Assisi zu begegnen. Catherine Weidemann wird uns einen Film zeigen und diese mutige Frau vorstellen **am Mittwoch, den 16. November 2011, um 20:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Stephan (Kindergartengebäude), Kaplaneigasse 6, in Munzingen. Alle Interessierten Frauen und Männer sind ganz herzlich eingeladen!** Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht melde sich bitte bei Maria Schmutz, Opfingen, Tel. 07664 5566, oder im Kath. Pfarrbüro Munzingen, Tel. 07664 40298-0.

Eintritt frei! Spenden für das kfd-Netz Frauen in Not nehmen wir gerne entgegen.

Auf Ihr Kommen freuen sich:

Kath. Frauenbund (KDFB) Opfingen, Frauenkreis (kfd) St. Stephan Munzingen sowie der Arbeitskreis Frauen der Seelsorgeeinheit Tuniberg.

Bankverbindung: Spendenkonto Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Konto 22 52 31

Pfarrer: Pfr. Markus Binder, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat: Frau Danzeisen; Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Wochenspruch

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5,10

Gottesdienste**Samstag, 12.11.**

17.00 **Gemeindeversammlung**, Bergkirche

18.00 **Abschlussgottesdienst** zur Visitation, Pfr. Binder/Pfr. Wolf, musikalisch gestaltet durch die beiden Kirchenchöre aus Opfingen und Tiengen, in der Bergkirche Opfingen

Sonntag, 13.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 **Hauptgottesdienst**, Pfr. Binder, Bergkirche Opfingen

Buß- und Betttag, 16.11.

18.30 **Zentraler Gottesdienst zum Buß- und Betttag** mit Landesbischof Fischer, Bergkirche Opfingen

Sonntag, 20.11. - Ewigkeitssonntag

10.00 **Hauptgottesdienst**, Pfr. Binder, Bergkirche

11.00 **Kindergottesdienst**, Gemeindesaal Opfingen, Unterdorf 8

Veranstaltungen, Gruppen, Informationen**Donnerstag, 10.11.**

09.30 **Krabbelgruppe**, Treff für 0 - 3jährige mit ihren Eltern, Gemeindesaal, Unterdorf 8

15.45 **Jungschar**, 3. - 5.Kl., Gemeindesaal Opfingen

17.30 **Teenkreis (Smilies)**, ab 6. Klasse, Gemeindesaal

Montag, 14.11

14.00 **Betreuungsgruppe** der Kirchlichen Sozialstation Tuniberg für Menschen mit Demenz im Ev. Gemeindehaus Tiengen, Info Sozialstation, Tel. 07664 3057

16.15 **Mini-Jungschar**, 5 J. - 3. Kl., Gemeindesaal Opfingen

Mittwoch, 16.11.

18.30 **Konfirmanden** nehmen am Buß- u. Betttagsgottesdienst teil.

20.00 **Kirchenchorprobe**, Gemeindesaal Opfingen

Vorankündigungen:

So. 20.11., 11 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindesaal

Fr., 25.11., 15 Uhr, Seniorennachmittag, Adventssingen

Visitation 2011

Die Kommission (Mitglieder des Stadtkirchenrates) besichtigt unsere Kirchengebäude, besucht kirchliche und soziale Einrichtungen, führt Mitarbeitergespräche und formuliert mit dem Ältestenkreis Zielvereinbarungen für unsere gemeindliche Entwicklung.

Vor dem Abschlussgottesdienst, am **Samstag, 12. November**, findet um **17 Uhr** eine **gemeinsame Gemeindeversammlung** (also Opfingen, Waltershofen, Tiengen, Munzingen) mit Informationen über den Verlauf und die Ergebnisse der Visitation in der Bergkirche Opfingen statt. Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein.

Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

Samstag, 12.11.11, um 15 Uhr, Ökum. Kirchenzentrum FR-Rieselhof, Maria-von-Rudloff-Platz. Getragen von der Gemeinschaft vieler Menschen sollen hier Tränen, Klage, Schweigen und Zuspruch Raum und Zeit haben. Nach einem gemeinsamen Beginn gibt es für die Geschwisterkinder parallel zum Gottesdienst ein eigenes Angebot. Rückfragen unter Tel. 0761 270-60110 oder 0761 208-5952



**Evangelische Kirchengemeinde
Opfingen-Waltershofen**

Nachrichten des Predigtbezirks Opfingen und Waltershofen der Evangelischen Pfarrgemeinde Tuniberg

79112 Freiburg-Opfingen, Unterdorf 8, Tel. 07664 1880,
Fax 07664 1801

e-Mail: EvPfa-Opfingen@t-online.de

Internet: www.opfingen.de->evkirche

Geistliches Konzert zu Gunsten der Freiburger Tafel

Sonntag, 13.11.2011, 17 Uhr, St.-Andreas-Kirche in FR-Weingarten, Sulzburger Str. 18. Felicitas Frey, Violine; Nadja Frey, Querflöte; Johannes Lang, Orgel. Junge Musiker spielen für die Freiburger Tafel Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Georg Philipp Telemann.

**Vereinsnachrichten****Sportverein Blau-Weiß Waltershofen e.V.****Fußball****FC Wolfenweiler-Schallstadt I - SV Waltershofen I 1:3 (0:2)**

Ein verdienter Sieg des SVW, der bis Mitte der zweiten Halbzeit die bessere Mannschaft war. Beide Tore der ersten Halbzeit resultierten aus direkten und schnellen Spielzügen. Als nach einer Stunde der dritte SVW-Treffer fiel, deutete alles auf eine entspannte Schlussphase hin, in der lediglich das Endresultat noch offen blieb. Allerdings dauerte es lediglich zwei Minuten, bis die Gastgeber den Anschlusstreffer erzielen konnten, der zu einer starken Verunsicherung im Team des SVW führte, sodass die Einheimischen mit Vehemenz auf den zweiten Treffer drängten. Die Schlussphase spielte sich deshalb überwiegend im und rund um den Waltershofer Strafraum ab, gelegentlich unterbrochen durch einige Kontermöglichkeiten des SVW. Torschützen: U.Hoheneder (2), M.Rosswog

FC Wolfenweiler-Schallstadt II - SV Waltershofen II 0:3 (0:0)

Das Spitzenspiel der Reservemannschaften hielt, was es versprach. Beide Mannschaften boten ein gutes und kampfbetontes Spiel. Kurz nach der Pause erzielte Tobias Schopp per Freistoß aus gut 30 Metern das 1:0 für den SVW. Danach drängten die Gastgeber auf den Ausgleich, aber Christian Rock im Tor des SVW konnte alle Chancen vereiteln. In der 55. Minute erhöhte Sebastian Pfahler nach einem Freistoß von Hug, den der gegnerische Torwart nur abklatschen ließ, auf 2:0. In der 85. Minute gewann Benedikt Scheuring nach einer Ecke einen Zweikampf und legte für Martin Geppert auf, welcher den Ball überlegt in das lange Eck zum 3:0-Endstand schob.

SV Waltershofen I - SC Tiengen I 2:1 (2:0)

Waltershofen gewann das Tuniberg-Derby verdient. Die 11. Spielminute brachte bereits die Führung. Boris Stuckart schlug eine Flanke von der linken Seite durch den Strafraum, die durch Daniel Hänslar per Kopf zur Führung verwertet wurde. Ein schöner Angriff in der 23. Minute führte zum 2:0 durch Spielertrainer Rosswog nach Pass von Hoheneder. In der zweiten Hälfte war die Dominanz der Einheimischen nicht mehr so groß und das Spiel verlief etwas an Tempo. In der Nachspielzeit kam Tiengen per Foulelfmeter noch zum 1:2.

SV Waltershofen II - SC Tiengen II 8:1 (4:0)

Nach den beiden ersten Angriffen des SVW nach noch nicht einmal 3 Minuten lag unsere Zweite bereits mit 2:0 in Führung. Noch vor der Pause konnten zwei weitere Treffer zur 4:0-Pausenführung erzielt werden. Ein Fernschuss von der Mittellinie von Jonas Eckelt führte früh zur 5:0-Führung. Eine Unachtsamkeit in der Abwehr gestattete den Gästen den Ehrentreffer. Dann kam die Zeit des kurz nach der Pause eingewechselten Routiniers Klaus Wangler. Durch einen Hattrick schraubte er das Ergebnis auf 8:1. Torschützen: K.Wangler (3), T.Ehrat, M.Geppert, S.Pfahler, Eigentor.

Die nächsten Spiele

Sonntag, 13.11.

12:45 Uhr: SV Waltershofen II - Spvgg. Bollschweil-Sölden II

14:30 Uhr: SV Waltershofen I - Spvgg. Bollschweil-Sölden I

Jugend

A-Jugend SG Auggen II - SV Waltershofen 0:1

B-Jugend SG Kiechlinbergen - SV Waltershofen 2:1

Lange konnte man mit dem Tabellendritten mithalten und ließ in der ersten Halbzeit wenig Chancen für den Gastgeber zu. Eine Konter-

chance Mitte der zweiten Halbzeit führte zum Führungstreffer für den SVW durch G Onome. Die Führung hielt aber nicht lange an und man kassierte noch zwei Gegentreffer.

C-Jugend ESV Freiburg - SV Waltershofen 6:5

E1-Jugend Alemania Zähringen - SV Waltershofen 6:2

E2-Jugend Alemania Zähringen II - SV Waltershofen II 4:5

C-Mädchen SV Waltershofen - SV Mundingen 1:7

D-Mädchen VfR Hausen - SV Waltershofen 8:4

Die nächsten Jugend-Heimspiele

Samstag, 12.11.

14:00 Uhr: SVW B-Jugend - SG Malterdingen

16:00 Uhr: SVW A-Jugend - SG Ehrenstetten

Mittwoch, 16.11.

17:45 Uhr: SVW E2-Jugend - ESV Freiburg

Volleyball**Damen I**

SV Waltershofen - VfR Umkirch II 3:2

SV Waltershofen - VC Weil 1:3

Im ersten Spiel klappte in den ersten beiden Sätzen eigentlich so gut wie alles. Annahmen und Angriffsschläge wurden gezielt ausgeführt und abgeschlossen. Dies lief so bis ca. Mitte des dritten Satzes. Allerdings wurden die Gegnerinnen dann immer stärker und so konnte man zunächst von einem 2:0-Satzvorsprung profitieren. Zwei verletzungsbedingte Spielerwechsel brachten einen Einbruch, der schließlich zum 2:2-Satzausgleich führte. Doch im Tie-Break war unser Team wieder da und konnten diesen relativ klar mit 15:6 und somit das Spiel mit 3:2 Sätzen für sich entscheiden. Doch die zwei Stunden Spielzeit des ersten Matches hinterließen ihre Spuren und deshalb konnte man, obwohl man mit 12 Spielerinnen zu diesem Spieltag angetreten war, im zweiten Spiel gegen die junge Mannschaft des VC Weil nicht mehr viel ausrichten.

Damen II

SV Waltershofen II - TB Bad Krozingen III 3:0

SV Waltershofen II - TV Opfingen II 3:0

Durch zwei glatte Heimsiege übernahmen unsere Damen II die Tabellenführung in der Kreisliga Süd.

**Turn- und Sportgemeinschaft Freiburg-Waltershofen e.V.****Bauch-Beine-Po**

- Bodyforming mit Spaß!
- immer freitags um 9:00 Uhr in der Steinriedhalle.

Es freut sich über ein Kennenlernen und ein Wiedersehen Sandra Hodapp-Brauchle, Tel. 912468).

**LandFrauenverein Waltershofen**

Herzliche Einladung zu einem **gemütlichen Nachmittag** im Café Cappuccino in Waltershofen am **Mittwoch, 16. November um 14:30 Uhr.**

Zum Vormerken: **Dienstag, 6. Dezember, um 18:00 Uhr Weihnachtsfeier** im Gasthaus Fortuna.

**Freiwillige Feuerwehr Waltershofen**

Die nächste Übung findet am **Dienstag, den 15.11.2011**, statt. Übungsbeginn ist um 19:30 Uhr. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



VdK Ortsverband Tuniberg

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Stammtisch. Wir treffen uns am **Donnerstag, den 17. November**, um **17:00 Uhr im „Gugel“ in Opfingen**. Wir freuen uns besonders über Neumitglieder und Gäste.

Bitte vormerken:
 am 15.12.2011 Weihnachtsfeier im ev. Gemeindesaal.
 am 27.01.2012 Neujahrstreffen mit den Breisachern.



Aus der Nachbarschaft

Schlachtfest des TV Munzingen (Abt. Männerballett)

- am Samstag, den 12.11.2011, ab 12:00 Uhr
- im Weingut Schildecker (beim Friedhof)
- Schlachtplatte oder Kesselfleisch; ab 17:00 Uhr gibt's auch Schnitzel mit Salat

Adventszauber mit Kunsthandwerksmarkt im Schloss Rimsingen

Am 12. und 13. November 2011 findet von 11 - 19 Uhr zum 4. Mal im Schloss Rimsingen in Breisach-Oberriemsingen ein Adventszauber mit Kunsthandwerksmarkt statt. Großer kostenloser Parkplatz vorhanden. Der Eingang befindet sich an der Bundesstraße. Die Besucher/innen werden gebeten, auf die Parkmöglichkeiten zu achten und nicht auf privaten Flächen zu parken.

Weitere Infos unter www.hosp.de, per eMail unter kleinkunstbuehne-schlossrimsingen@hosp.de oder unter Tel. 07664 3135.

Herbstkonzert in Mengen

Das Orchestra „La Rosa Musicale“ aus der Schallstadter Partnergemeinde Rosà und das „Quintetto Querceto“ der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau geben ein gemeinsames Herbstkonzert am Sonntag, 13. November 2011, um 16:00 Uhr in der Evangelische Kirche in Mengen. Gespielt werden u. a. Werke von Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart, Karl Stamitz und Karl Jenkins.

Der Eintritt ist frei.

Aufpumpvorrichtung	Hauptstadt von Angola	französischer Schriftsteller †	Romanthitelfigur bei Goethe			Holzblasinstrument	Kloster auf Mallorca		das Ich (latein.)	eine Seuche	Pflanzenkunde			Stickstoffverbindung	Anfänger	Fischöl										
									vom Hundert																	
deutsche Vorsilbe			aufrollbarer Vorhang						Bergbach		Strom durch Rom															
						Teil eines Theaterstücks		syrischer Staatsmann (†, Hafiz)					Fachliteratur													
Strenge			Western-Fernsehserie	ein Halbedelstein							derart		ostasiatisches Laubholz													
wahrscheinlicher Sieger		dt. Sozialdemokrat (Kurt)								indische Laute						franz. Departement-hptst.										
										Zustimmung (Abk.)			großes Ansehen		Kontrollgang											
Vorname der Minnelli	Ziffernkennung (engl.)	Kapitalertrag																								
																						öffentl. Verkehrsmittel span., italienisch: eins				
Hauptgott der nord. Sage	Abk.: Nachzug																					dt. politische Partei (Abk.)				
westl. Weltmacht (Abk.)													nordisches Totenreich													

